Presseinformation

28. Juni 2001

„Feuriges Stadtgrabenfest“ in Schrattenthal ab 29. Juni

„Retzer Land – Feuriges Land“ feiert weiter

Musik aus Australien und Österreich, temperamentvoller Tango, Feuershows und Feuerwerk, archaisches Theater, fliegende und feurige Menschen in Aktion, roter Nebel mit rotem Confetti-Regen, brennende Skulpturen und Bäume sowie viele andere Performances stehen auf dem Programm des „Feurigen Stadtgrabenfestes“ in Schrattenthal vom Freitag, 29. Juni, bis Sonntag, 1. Juli.

Höhepunkte im Programm sind neben der Musik der australischen Acapelicans, einer einzigartigen Hommage an das Geheimnis des mehrstimmigen Gesangs, das Tango Vivo Trio, das mit klassischen und modernen Tango-Interpretationen überraschen wird, und das Duo Mandario, ein artistisches Familienprogramm zum Lachen und Staunen.

Fortgesetzt werden die Aktivitäten von „Retzer Land – Feuriges Land. Inszenierung einer Region in Rot“ am Samstag, 30. Juni, mit einem Sonnwendfeuer in Unternalb und am Sonntag, 1. Juli, mit einem Burgfest auf der Burgruine Kaja in Merkersdorf. Auf der mehr als 800 Jahre alten Feste, von der sich ein herrlicher Blick über das Nationalparkgebiet Thayatal bietet, werden neben den fliegenden roten Menschen des „Circus Myth“ auch Kinderanimateure, Blasmusikanten, eine Märchenleserin und ein Schmiedemeister auftreten. Den nächsten Auftritt des „Circus Myth“ gibt es dann am Samstag, 7. Juli, bei den „Feurigen Einblicken“ in Pulkau, „feurigen“ Schaufenstern, gestaltet von der Pulkauer Wirtschaft.

Nähere Informationen unter der Telefonnummer 0699/19 25 49 77, Martina Montecuccoli, oder per e-mail unter martina.montecuccoli@austria.com.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at